

## Medienmitteilung

Zürich, 4. März 2011

### **Erdgas-Absatz in der Ostschweiz erreicht eine neue Höchstmarke**

*Die Erdgas Ostschweiz AG blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2009/10 zurück: Der Erdgasabsatz im Versorgungsgebiet konnte gegenüber dem Vorjahr um 4,4% gesteigert werden und erreichte mit 11'356 Gigawattstunden (GWh) einen neuen Höchstwert. Dieses Spitzenergebnis widerspiegelt einerseits die tieferen Wintertemperaturen und andererseits die attraktiven Preiskonditionen für Erdgas. Im Hinblick auf die offeneren Energiemärkte wurde die interne Organisation der Unternehmung angepasst und verstärkt auf die künftigen Marktanforderungen ausgerichtet.*

Die Erdgas Ostschweiz AG (EGO) präsentierte heute im Rahmen der Generalversammlung in St. Gallen ihre Geschäftszahlen: Das Geschäftsjahr 2009/10 konnte für die EGO sehr erfreulich abgeschlossen werden. Der Erdgas-Absatz in der Ostschweiz erreichte mit 11'356 GWh einen neuen Rekord-Wert in der 45-jährigen Geschichte der Unternehmung. Das starke Absatzwachstum ist auf zwei wesentliche Faktoren zurückzuführen: Zum einen lagen die Temperaturen während den Übergangsmonaten deutlich tiefer als im Vorjahr, was zu einem erhöhten Wärmebedarf führte. Andererseits wirkten sich auch die attraktiven Preiskonditionen an den europäischen Spotmärkten absatzfördernd aus. Ein rezessionsbedingter Absatzrückgang in vielen Ländern, zusätzlich verfügbares Flüssigerdgas (LNG) aus dem nahen Osten sowie neue Erdgasvorkommen in den USA führten zu einer hohen Liquidität an den europäischen Spot-Märkten. Dies konnte von der EGO genutzt werden und die damit erreichten Einkaufsvorteile ermöglichen den lokalen Erdgasversorgern, attraktive Angebote zu erstellen und neue Kunden zu gewinnen.

#### **Weichenstellungen für die Zukunft**

Die EGO hat die Veränderungen auf dem Beschaffungsmarkt frühzeitig erkannt und die Anpassungen des Beschaffungsportfolios konsequent vorangetrieben. Mittels einer Diversifizierung der Lieferanten und Preisbindungen und einer umfassenden Nutzung der Möglichkeiten der Spot-Märkte konnte den lokalen Erdgas-Versorgern ein marktorientiertes und bedarfsgerechtes Preis- und Leistungsmodell für ihre Endkunden angeboten werden.

Die steigenden Anforderungen an Kostentransparenz und eine kompetitive Kostenstruktur waren Anlass, organisatorische Anpassungen vorzunehmen und den Netzbetrieb von der Erdgasbeschaffung zu trennen.

### **Erster Netzzugang Dritter in der Ostschweiz**

Der Wettbewerb im Schweizer Erdgasmarkt gewinnt zunehmend an Dynamik. Schweizweit sind diverse Anfragen für Dritttransporte bei der von der Erdgaswirtschaft eingerichteten Koordinationsstelle KSDL eingegangen. Ein erster Dritttransport in der Ostschweiz wurde von der EGO in enger Zusammenarbeit mit den lokalen Netzbetreibern und der Swissgas erfolgreich abgewickelt.

### **Wichtige Infrastruktur-Projekte erfolgreich realisiert**

Mit der Inbetriebnahme der neuen Erdgas-Hochdruckleitung zwischen St. Margrethen und Bad Ragaz konnte das grösste und bedeutendste Bauprojekt der letzten Jahre abgeschlossen werden. Nebst der verbesserten Versorgungssicherheit im St. Galler Rheintal dient dieser Leitungsabschnitt auch als Tagesausgleichsspeicher für die ganze Region. Verbindungsleitungen nach Lichtenstein und Vorarlberg stärken die Versorgungssicherheit mit Erdgas in dieser Region weiter.

### **Führungswechsel bei der EGO**

Per Ende April 2011 verlässt der bisherige CEO, Christian Plüss, nach 6 Jahren das Unternehmen auf eigenen Wunsch. Er wurde im Rahmen der Generalversammlung verabschiedet und der Präsident Hansruedi Müller verdankte seine Leistungen. Das Unternehmen wird interimistisch von Andreas Schwager geleitet, die Suche nach einer Nachfolge wurde eingeleitet.

### **Die Erdgas Ostschweiz AG**

- ist eines von vier regionalen Erdgasversorgungsunternehmen in der Schweiz,
- ist im Besitz von 12 Aktionären (Städte und Energieversorger in der Ostschweiz),
- sichert als regionale Erdgastransport- und Handelsgesellschaft die langfristig ausreichende Erdgasbeschaffung sowie die sichere und wirtschaftliche Versorgung ihrer 12 Aktionäre,
- beschafft und transportiert rund 30% des schweizerischen Erdgasbedarfs,
- betreibt ein rund 600 Kilometer langes Erdgas-Hochdrucknetz,
- weist einen Umsatz von CHF 600 Mio. aus und beschäftigt rund 70 Mitarbeitende in Zürich und in der Ostschweiz.

**Ansprechpartner für die Medien:**

Christian Plüss, Vorsitzender der Geschäftsleitung der Erdgas Ostschweiz AG

Tel.: 044 733 62 10; [christian.pluess@ego-ag.ch](mailto:christian.pluess@ego-ag.ch)

**Ansprechpartner für technische Auskünfte:**

Andreas Schwager, Leiter Transport der Erdgas Ostschweiz AG,

Tel.: 044 733 62 40; [andreas.schwager@ego-ag.ch](mailto:andreas.schwager@ego-ag.ch)